

Von Reinigungsgeräten bis zu großen Mähdreschern

Traditionelle Gewerbeschau auf dem Terrain der Dauernheimer Firma Herzberger auch diesmal wieder ein wahrer Publikumsmagnet

DAUERNHEIM (fs). Die Gewerbeschau auf dem Gelände der Dauernheimer Firma Herzberger hat sich zur guten Tradition entwickelt und war auch bei ihrer siebten Auflage sehr gut besucht. Das teilweise durchwachsene Wetter tat dem Interesse an der Freiluftmesse keinen Abbruch. Das Angebot war wieder vielfältig, 15 Unternehmen präsentierten auf 7500 Ausstellungsquadratmetern ihre Produkte.

In der Ausstellungshalle der Firma Herzberger, dem Spezialisten für Land, Garten, Forst, Reinigung- und Kommunaltechnik, bereicherten moderne Klein-

geräte und Maschinen für Haus und Garten sowie Reinigungsgeräte das Angebot. Vom kleinen Rasentraktor für die beginnende Gartensaison bis hin zum großen Mähdrescher für landwirtschaftliche Nutzung waren im Außenbereich allerhand Landmaschinen zu finden – fachkundige Beratung und Vorführungen inklusive.

Fahrräder und Autos waren als weitere fahrbare Untersätze zu bestaunen, Bauherren und Hausbesitzer erfuhren Wissenswertes über Kamine, Fußböden, Fliesen oder Dachziegel. Metallbauer und Heizungsfachleute waren ebenso auf der Messe vertreten. Abgedeckt war auch der Bereich Multi-Media.

Das kulinarische Angebot ließ ebenfalls keine Wünsche offen. Im Innenhof brutzelten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr saftige Steaks, während der Turnverein Jahn eine große Auswahl an Kuchen und Torten aufsticht. Leckere Schaumküsse aus dem Vogelsberg ließen die Herzen der Süßmäuler höher schlagen.

„Alle unsere Aussteller waren mit dem Ablauf der Messe sehr zufrieden“, freute sich Organisator Frank Herzberger über reichlich positive Resonanz. Dank der Unterstützung der



Sägen sind wichtiger Bestandteil des Angebots.

„Kängurus“ – einem Dauernheimer Trampolinverein – kamen die Kinder voll auf ihre Kosten.

Ein Spielpark mit Bungee-Run, Trampolin und Geschicklichkeitsspielen sowie eine Hüpfburg und eine Kinder-Quadbahn ließen keine Langeweile aufkommen. Das Probesitzen auf einem großen Traktor oder Mähdrescher begeisterte auch den ein oder anderen jungen Mann.

Die Betreuung der Kinder und die Nutzung der Spiele waren kostenlos. „Wir haben uns trotzdem über Spenden ge-



Übersichtlich präsentiert bieten sich die nützlichen Arbeitsgeräte vor der Halle dem Auge des Betrachters dar.

Fotos: Schneider

freut, mit denen wir die Aktion Integration durch Sport gegen die Folgen von Kinderarmut unterstützen werden“, erklärte Oliver Buchholz von den „Kängurus“.

Auch im kommenden Jahr, daran ließ Frank Herzberger keinen Zweifel, soll es in Dauernheim wieder eine zweitägige Gewerbeschau geben. Viele Aussteller gehören mittlerweile zum Stamm der Messe.

Insgesamt 14 weitere Firmen aus der Region präsentierten sich bei der Herzberger-Gewerbeschau und sorgten so für

ein vielfältiges Angebot. In Dauernheim vertreten waren die Firmen Fahrrad Lehmann (Nidda), Metallbau Debus (Ranstadt), Insektenschutzsysteme Grasmück (Ronneburg), Fußböden Fuchs (Dauernheim), Volkswagen-Autohaus Nidda, Auto Rödling (Ranstadt), Küchen Graeser (Rohrbach), Fliesen-Meisterbetrieb Steffen Kehm (Ranstadt), Türen und Tore Weitz (Lißberg) TNA Elektro-Markt (Ranstadt), JHK Sounddesign (Ranstadt), Süßwaren Keil (Wingershausen), Heizomat (Sinsheim) und Dachdeckermeisterbetrieb Merkert (Ranstadt).



Am Steuer einer modernen Landmaschine: Da freuen sich Jung und Alt.